

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 9. August 2024

Nummer 32

Amtliche Bekanntmachungen

Urlaubszeit: Bürgerbüro vom 12.08. bis 23.08.2024 nur nach vorheriger Terminvereinbarung erreichbar

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Urlaubszeit steht vor der Tür! Auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus werden ihre Sommerurlaube in den nächsten Wochen antreten.

Da es in unserer Gemeindeverwaltung für die einzelnen Anliegen oftmals nur einen oder zwei zuständigen Mitarbeiter gibt, ist generell mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Bitte beachten Sie auch, dass der gewünschte Mitarbeiter während der Öffnungszeiten nicht im Büro erreichbar sein könnte (Außendienst, Urlaub, Krankheit usw.).

Wir möchten daher bereits heute dafür werben, sich frühzeitig darum zu kümmern, wenn Sie eine Rathaus-Angelegenheit dringend zu einem bestimmten Zeitpunkt erledigen wollen.

Regelung für Besuche unseres Bürgerbüros:
In den beiden Wochen vom 12.08. bis 23.08.2024 können aus diesem Grund auch nur dringende und nicht aufschiebbare Dinge erledigt werden und in jedem Fall nur mit einem vorab vereinbarten Termin.
Denken Sie daher bereits heute daran, was Sie noch alles vor Mitte August erledigen wollen.

Wir bedanken uns schon vorab für Ihr Verständnis und wünschen auch Ihnen eine erholsame Urlaubszeit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Unsere Mitarbeiter sind während der Zeit vom 12.08. bis 23.08.2024 wie folgt telefonisch erreichbar:

- | | |
|--------------|---|
| • Montag | zwischen 08.00 und 12.00 Uhr |
| • Dienstag | zwischen 14.00 und 16.00 Uhr |
| • Mittwoch | geschlossen |
| • Donnerstag | zwischen 08.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 16.00 Uhr |
| • Freitag | zwischen 08.00 und 12.00 Uhr |

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den
Kalenderwochen 34-36 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 16.08.2024

Redaktionsschluss: 12.08.2024, 23:45 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 13.09.2024

Redaktionsschluss: 09.09.2024, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Wendelinusreiter blicken voraus - Langjährige Teilnehmer ausgezeichnet

Der Wendelinusritt in Gutenzell, der 1947 durch Pfarrer Sonntag wiederbelebt wurde, erfährt am 15. September dieses Jahres seine 74. Auflage. Wie in den Jahren zuvor, wurden die Reitergruppenführer am ersten Sonntag im August zur Vorbereitungsbesprechung nach Gutenzell eingeladen.

Im vorausgehenden Gottesdienst wurde der verstorbenen Reiterkameraden des Jahres 2023 gedacht. Dies waren:

- Martin Menig (Reitergruppe Hauerz)
- Anton Utz (Reitergruppe Hauerz)
- Franz Romer (Reitergruppe Laupheim)
- Egon Rommel (Reitergruppe Laupheim)

Anschließend trafen sich die Reitergruppenführer, Jubilare, Gäste und für den Ritt Verantwortliche im Kapitelsaal des ehemaligen Konventgebäudes, um Regularien zu erfüllen und Vorschau auf den diesjährigen Ritt zu halten.

Der Pfarrer der veranstaltenden Kirchengemeinde St. Kosmas und Damian, Dr. Thomas Amann, wies in seinem Grußwort auf die Gefahren und Unbilden der Natur (Hochwasser) hin. Sinn des Wallfahrtsfestes sei zu erkennen, dass nicht alles in unseren Händen liegt, sondern dass das bittende Gebet wichtig sei. Er gab den diesjährigen Reliquienträger, Herrn Militärpfarrer Klaus Weber aus Füssen, bekannt und bedankte sich im Voraus bei den Reitern für ihre Teilnahme.

Bürgermeister Thomas Jerg bedankte sich in seinem Grußwort bei den Reitern, dem Arbeitskreis und den vielen Freiwilligen, ohne die kein Ritt denkbar wäre. Er erklärte, dass der Wendelinusritt fest im Jahreskalender der Gemeinde verankert sei und zur oberschwäbischen Tradition und deren Werten gehöre. Er versprach auch in Zukunft die Unterstützung der Reiterwallfahrt durch die bürgerliche Gemeinde, um so zu einem gedeihlichen Miteinander mit der Kirchengemeinde beizutragen.



Den anschließenden Kassenbericht erstattete ebenfalls Bürgermeister Jerg. Karl Kiefer, gewählter Kassenprüfer der Kasse, oblag es den Kassenprüfungsbericht abzugeben. Er stellte in seinem Bericht fest, dass „alle Buchungen ordnungsgemäß erfolgt seien“ und keine Schadensmeldung erforderlich war. Er bedankte sich beim Arbeitskreis für die geleistete Arbeit und beantragte die Entlastung der Kassenführung, die einstimmig erteilt wurde. Maria Dörner und der Arbeitskreis einschließlich der Kirchenpflege wurden ebenfalls entlastet.

Unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ bedauerte Maria Dörner, Sprecherin des Arbeitskreises, die Mitteilung der Spielmannzüge Laupheim, künftig nicht mehr am Wendelinusritt teilzunehmen. Zum Abschluss des Treffens oblag es ihr, traditionell langjährige Teilnehmer am Wendelinusritt zu ehren und auszuzeichnen. Ein herzliches Vergelt's Gott für langjährige Treue zum Wendelinusritt ging an folgende Personen:

- Herrn Wolfgang Wiest (Reitergruppe Ochsenhausen-Erlenmoos, 25-malige Teilnahme),
- Herrn Albert Reich (Reitergruppe Unterschwarzach, 25-malige Teilnahme),
- Herrn Klaus Walter (Reitergruppe Winterstettendorf, 40-malige Teilnahme),
- Herr Alois Sauter (Reitergruppe Berkheim, 50-malige Teilnahme)

- Herr Matthäus Roth (Reitergruppe Berkheim, 50-malige Teilnahme)

Alle Geehrten erhielten eine Urkunde und eine Erinnerungsmedaille.



Von links nach rechts: Bürgermeister Thomas Jerg, Arbeitskreis-Sprecherin Maria Dörner, Wolfgang Wiest (geehrt für 25malige Teilnahme) und Pfarrer Dr. Thomas Amann. Alle anderen Geehrten waren entschuldigt. Foto: Gottfried Haf (Arbeitskreis Wendelinusritt)

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 09.08.2024 bis Donnerstag, 15.08.2024

09.08.2024 Apotheke Waniek Ummendorf

10.08.2024 Wieland-Apotheke Biberach

11.08.2024 Apotheke am Adlerplatz

12.08.2024 Apotheke im Ärztehaus Biberach

13.08.2024 Gabler-Apotheke Ochsenhausen

14.08.2024 Allmann'sche Apotheke Biberach

15.08.2024 Antonius-Apotheke Schemmerhofen

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Ferienprogramm - Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel

Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogramms lud die Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel interessierte Kinder zu einem erlebnisreichen Vormittag in den Wald ein. Am Friedhof in Gutenzell trafen sich die Teilnehmer zunächst mit Herrn Winkler von der Fuggerschen Forstverwaltung um von ihm Wissenswertes über den Wald und seine Bewohner zu erfahren.

Im Anschluss an eine gemeinsame Vesperpause durften die Kinder im Wald nach Tieren suchen und eine Waldschatzsuche machen. Den Vormittag beendeten wir mit dem Gestalten bunter Steine und Stöcke als Gartendekoration.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den gelungenen Vormittag und wünschen noch schöne Ferien.



Terminankündigung: Bundesweiter Warntag am 12. September

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt. Der nächste Bundesweite Warntag findet am 12. September 2024 statt. Gegen 11 Uhr wird eine Probewarnung verschickt. 2023 fand der Bundesweite Warntag am 14. September statt.

Was passiert am Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren. Am Bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit unter anderem von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Warum gibt es den Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag verfolgt zwei Hauptziele: Zum einen, die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe zu unterziehen und zum anderen, der Bevölkerung Wissen zum Thema Warnung zu vermitteln. Wenn die Abläufe der Warnung vertraut sind, kann man im Ernstfall besser reagieren.

Die Abläufe bei einer Warnung werden mit den beteiligten Akteurinnen und Akteuren durchgespielt, und zwar von der Auslösung einer Warnmeldung bis hin zu den Empfängern und Empfängerinnen sowie Endgeräten. Das sind zum Beispiel Radio und Fernsehen, Internetseiten, Social Media, digitale Stadtinformationstafeln, mobile Endgeräte wie Smartphones, Lautsprecherwagen oder Sirenen.

Diese Probewarnung legt mögliche Schwachstellen offen. Diese können dann im Nachgang behoben werden.

Aufforderung zur Zahlung von Grundsteuer, Gewerbesteuer

Am **15. August 2024** werden zur Zahlung fällig:

a) Grundsteuer 3. Vierteljahresrate 2024

Die Höhe dieser Rate geht aus dem letzten Grundsteuerbescheid oder einem ergangenen Änderungsbescheid hervor.

b) Gewerbesteuer: 3. Vierteljahresrate 2024

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungstermine einzuhalten. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 5 Tage nach Ablauf der Zahlungsfrist noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden.

Wir bitten, die fälligen Steuerbeträge zu überweisen oder bei einer Sparkasse bzw. Bank unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kassenz Zeichens einzuzahlen. Soweit der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Raten vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Um Mahngebühren zu vermeiden, werden die Nichtabbucher um pünktliche Einhaltung des Zahlungstermins gebeten.

Ihre Gemeindekasse

Öffnungszeiten der Rathäuser

Bitte beachten Sie die besonderen Öffnungszeiten vom 12.8. - 23.8.2024 (siehe Seite 1)

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen



Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 19.08.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 16.08.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack
Montag, 19.08.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**
Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer:

Fortbildungskurs zur Waldrandgestaltung

Zu einem Fortbildungskurs zum Thema „Waldrandgestaltung“ lädt das Kreisforstamt für Donnerstag, 26. September 2024 ein. Der Kurs

richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und vermittelt das Rüstzeug für verschiedene Formen der Waldrandgestaltung.

Richtig aufgebaute Wald- und Bestandsränder haben nicht nur erhebliche Bedeutung für den Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer, sie sind auch für den Biotop-, und Artenschutz von herausragender Wichtigkeit. Sie dienen als Rückzugsräume für Pflanzen und bieten Schutz und Deckung für Tierarten. Ihr ästhetischer Anblick prägt unser Landschaftsbild und sorgt damit für Erholung und Entspannung. Viele unserer Waldränder schöpfen diese Möglichkeiten nicht oder nur gering aus.

In einem Halbtagskurs stellt das Kreisforstamt verschiedene Waldränder vor. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Pflegekonzepte entwickelt. In einer beispielhaften praktischen Umsetzung des Pflegekonzepts kann das Erlernte vertieft werden. Treffpunkt für den Kurs am Donnerstag, 26. September, ist um 13 Uhr am Parkplatz Schönebürg-Mietingen (siehe Karte). Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de entgegen. Bitte wetterfeste Arbeitskleidung, Helm und trittfeste Schuhe mitbringen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinderwerkstatt „Kräuter, Blumen, Gartenspaß“ im Museumsdorf

Bei der Kinderwerkstatt „Kräuter, Blumen, Gartenspaß“ am Sonntag, 11. August können die kleinen Besucherinnen und Besucher kreativ werden und Spannendes über die Pflanzen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach lernen. Die Kinderwerkstatt öffnet von 10 bis 16 Uhr.

Unzählige Menschen begeistern sich für die Gartenarbeit. Bei der Kinderwerkstatt lädt das Museumsdorf Kürnbach kleine Gärtnerinnen und Gärtner ein, sich spielerisch mit Kräutern und Blumen zu beschäftigen und kreativ zu basteln.

Kräuterbüschel und sommerliche Haarkränze binden

Gemeinsam mit Museumsgärtnerin Regine Sproll binden die Besucherinnen und Besucher ihre eigenen Kräuterbüschel. Die Anmeldung ist vor Ort möglich. Die Kleinen können in der Kinderwerkstatt unter Anleitung der Floristin Heidrun Wehrstein sommerliche Haarkränze und kleine Herzen als Türschmuck binden. Sie können außerdem Vasen umflechten und Schmetterlinge und Bienen aus Papier basteln. Auch haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, Kräutersalz herzustellen und Holunderschlangen zu basteln.



Entdeckungsreise durch die Museumsgärten

Museumsgärtnerin Regine Sproll nimmt bei ihren Familienführungen Interessierte mit auf eine Reise durch den Kräutergarten des Museumsdorfs. Bei den Kinderführungen der Wildkräuterpädagoginnen Irene Bänsch und Katrin Eisele lernen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über verschiedene Kräuter und ihre Verwendung. Für die kostenlosen Führungen ist keine Anmeldung nötig. Die Uhrzeiten finden sich auf der Webseite des Museums unter www.museumsdorf-kuernbach.de.

Der Museumsbäcker versorgt die hungrigen Gärtnerinnen und Gärtner am Sonntag mit Leckerem aus dem Ofen des historischen Backhäusles. Und die Kürnbacher Vesperstube mit ihrem sonnigen Biergarten lockt mit schwäbischen Köstlichkeiten.

„Lust auf Heimat“:

Betriebsbesichtigung zum Thema „Regional genießen mit Bio-Fleisch“

Zu einer Betriebsbesichtigung des Artenvielfalt Hochstetterhofs, Hochstetterhof 5, 88400 Biberach, lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Mittwoch, 21. August 2024, von 17 bis 19 Uhr ein. Die Besichtigung zum Thema „Regional genießen mit Bio-Fleisch“ findet im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ statt.

Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die B-EA den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern fördern und die Wertschätzung für regionale Produkte stärken.

Der Betriebsleiter Heinrich Baur öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs. Die Referentin der B-EA Christine Schuster trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> bis Montag, 19. August 2024 erforderlich.

261.382,7 Kilometer für mehr Klimaschutz

Landkreis zeichnet Gewinnerinnen und Gewinner sowie Gewinnerteams des Stadtradelns 2024 aus

Die Gewinner und Gewinnerteams des Stadtradelns im Landkreis Biberach stehen fest. Insgesamt haben in diesem Jahr 1.286 Radfahrerinnen und Radfahrer aus den Städten Bad Schussenried, Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sowie aus den Gemeinden Attenweiler, Berkheim, Burgrieden, Eberhardzell, Erlenmoos, Hochdorf, Kirchberg, Steinhausen an der Rottum und Warthausen mitgemacht, Zwischen dem 11. Juni und dem 1. Juli 2024 haben sie zusammen 261.382,7 Kilometer klimafreundlich zurückgelegt. Dabei wurden – verglichen mit der Fahrt mit einem Auto – 43.389,5 Kilogramm Kohlenstoffdioxid (CO₂) eingespart. Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR.

„Ich freue mich sehr, dass das Stadtradeln inzwischen fest etabliert ist und sich immer mehr Menschen im Landkreis Biberach daran beteiligen. Dass in diesem Jahr fast 60.000 Kilometer mehr als 2023 gefahren wurden, ist eine beachtliche Steigerung und ein toller Beitrag für den Klima- und Umweltschutz. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern danke ich ganz herzlich für ihren Einsatz und allen Gewinnerinnen und Gewinnern gratuliere ich zu ihrem Erfolg.“

Platz 1 in der Kategorie „Vereine/Verbände“ belegte Karl Ertinger vom TSV Riedlingen. Er legte im Aktionszeitraum 1.142 Kilometer mit dem Fahrrad zurück. Uta Welser von der Kreissparkasse Biberach erreichte in der Kategorie „Unternehmen/Betriebe“ den 1. Platz. Sie legte 701 Kilometer mit dem Fahrrad zurück.

In der Kategorie Ämter/Verwaltung belegte Bernd Maier vom Team „Stadt Laupheim“ mit 525 gefahrenen Kilometern den Spitzenplatz. In der Kategorie „Sonstiges“ gewann Roland Roth vom Team „Satteloldies“ mit 1.238 Kilometern. Platz 1 in der Kategorie „Offene Teams“ geht an Dagmar Wild mit 872 Kilometern.

Das Team mit den meisten aktiven Radelnden ist die Grundschule Berkheim. 143 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmern legten zusammen 9.407,6 Kilometer zurück. Der Preis für das Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied geht an das Team „GlücksschWAIN Biker“. Das Team mit fünf Mitgliedern legte pro Kopf 792,1 Kilometer zurück.

Folgende Gewinnerinnen und Gewinner erhalten einen Preis:

Vereine/ Verbände: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Karl Ertinger, TSV Riedlingen, 1.142 Kilometer

Unternehmen/Betriebe: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Uta Welser, Team „Kreissparkasse Biberach“, 701 Kilometer

Ämter/ Verwaltung: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Bernd Maier, Team „Stadt Laupheim“, 525 Kilometer

Sonstiges: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Roland Roth, Team „Satteloldies“ legte 1.238 Kilometer zurück

Offene Teams: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Dagmar Wild, Offenes Team Bad Schussenried, 872 Kilometer

Team mit den meisten aktiven Radelnden:

Platz 1: Grundschule Berkheim, 143 aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer, legten zusammen 9.407,6 Kilometer zurück

Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied:

Platz 1: Team „GlücksschWAIN Biker“ (das Team, bestehend aus fünf Teammitgliedern legte 792,1 Kilometer pro Kopf zurück)

Bei Fragen zum Stadtradeln im Landkreis Biberach gibt es Auskunft bei

Daniela Ruider

Telefon: 07351 52-6822

E-Mail: daniela.ruider@biberach.de

<https://www.stadtradeln.de/landkreis-biberach>

Kontakt der Initiative RadKULTUR:

Servicestelle STADTRADELN BW der Initiative RadKULTUR

E-Mail: stadtradeln@radkultur-bw.de

Telefon: 06251 8263299

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486

E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;

Homepage: st-scholastika.drs.de

**Pfarrer Dr. Thomas Amann**

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 10.08.–18.08.2024**Samstag, 10.8. – hl. Laurentius**

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Sonntag, 11.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (+Georg Eble, Johanna Altvater u. Sr. M. Paulina; Jahrtag Veronika Walk)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Dienstag, 13.8.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach; anschl. Fatimariosenkranz

Mittwoch, 14.8.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest in Reinstetten mit Kräutersegnung

Donnerstag, 15.8. – Hochfest Mariä Himmelfahrt

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit Kräutersegnung

Samstag, 17.8.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach mit Kräutersegnung

Sonntag, 18.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis/Mariä Himmelfahrt

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit Kräutersegnung

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten mit Kräutersegnung (2. Opfer Siglinde Laubheimer)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:**Montag:** 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten**Dienstag:** 17:00 Uhr in Reinstetten**Donnerstag:** 18:00 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell**Freitag:** 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach**Seniorenwallfahrt 2024**

Das Dekanat Biberach lädt alle Senioren/Seniorinnen am Mittwoch, den 9. Oktober nach Heiligkreuztal ein.

Um 14:30 Uhr findet im Münster in Heiligkreuztal der Seniorenwallfahrtsgottesdienst statt. Der weitere Verlauf ist noch in Planung.

Auf alle Fälle werden wir in unserer Seelsorgeeinheit St. Scholastika einen Reisebus buchen und in Äpfingen im Adler zur Einkehr bei der Rückfahrt einladen. Deshalb bitten wir jetzt schon um eine vorläufige Anmeldung (bis Anfang September) beim jeweiligen Seniorenteam.
Wir freuen uns auf euch!**Mittagstisch für Senioren in Gutenzell und Umgebung**

Nach den Schulferien starten wir wieder mit einem Mittagessen in Gutenzell am Mittwoch, den 11. September um 12 Uhr. Wir freuen uns auf euch! Euer Küchenteam von Gutenzell.

**Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot****mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum****In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch**, Telefon: 07354 - 444Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813**Wochenspruch**

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“

(1.Petr. 5,5b)

Gottesdienste**Sonntag, 11.08.2024****10:15 Uhr** Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Prädikantin Andrea Eller**Sonntag, 18.08.2024****10:15 Uhr** Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Kirchdorf mit Pfarrer in Rente Andreas Henrich**Gemeindeguppen und Kreise:****In den Ferien finden keine Gruppen und Kreise statt.**

Vereinsnachrichten

**Pferdefreunde Gutenzell e.V.****Kinderferienprogramm der Pferdefreunde Gutenzell e.V.**

Am 27. Juli 2024 fand das diesjährige Kinderferienprogramm der Pferdefreunde Gutenzell e.V. statt, an dem 16 Kinder teilnahmen. Die Kinder hatten die Möglichkeit,

alles rund um das Pferd kennenzulernen. Sie durften nicht nur die Pferde putzen und führen, sondern auch voltigieren, was für viele ein ganz besonderes Erlebnis war. Ein weiteres Highlight des Programms war eine Kutschfahrt. Insgesamt war es ein erfolgreicher Tag!

Vielen Dank an Familie Montag für die Durchführung des Programms sowie an Karl Merk für die Kutschfahrt.

Illerwinkel Cup

Am Sonntag 23. Juni 2024 fand eine Premiere statt. Zum ersten Mal hat das schwäbische Freilichtmuseum Illerbeuren im Rahmen ihrer Veranstaltung „Ross&Reiter“ einen Wettkampf im Holzrücken veranstaltet. Zahlreiche Zuschauer und mitgereiste Fans verfolgten den spannenden Wettkampf den ganzen Sonntag über. Bei trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen konnten die Zuschauer insgesamt 15 Teilnehmer verfolgen, die dem Publikum ihr ganzes Können zeigten. Erfreulich ist vor allem, dass allein 9 Teilnehmer aus den eigenen Reihen der Pferdefreunde Gutenzell e.V. stammten. Insgesamt war es ein erfolgreicher Wettkampf bei dem fünf Gutenzeller unter den Top Zehn platziert wurden. Das beste Ergebnis erzielte Simon Schmid mit Platz 3. Er musste sich lediglich dem mehrfachen Europameister Robert Pritzi geschlagen geben.



Gartenbauverein Gutenzell
Stammtisch des Gartenbauvereins am 9. August im Dorfstüble
 Der Gartenbauverein möchte wieder zum Stammtisch, **am Freitag 9. August ab 19.30 Uhr ins Dorfstüble Gutenzell**, einladen.

Beim geselligen Zusammensein werden sicher gärtnerischer Erfahrungen und Tipps ausgetauscht. Auch anderweitige Themen kommen nicht zu kurz.
 Information über den Gartenbauverein, Termine und Projekte, auf der Internetseite: www.gbv-gutenzell.de.

Frauenbund Gutenzell

Frauenbund Gutenzell
- Morgenwanderung mit Besuch der HI. Messe und anschl. Frühstück im Kapitelsaal -
 Wir nehmen uns Zeit für einen Morgenspaziergang durch unsere schöne Gegend, auch dann, wenn es etwas regnen sollte. Anschließend besuchen wir die HI. Messe. Danach bietet der Frauenbund im Kapitelsaal ein Frühstück an. Die Kirchenbesucher sind dazu auch herzlich eingeladen.
Anmeldung für das Frühstück bis Sonntag 08.09.2024:
Silke Huchler Tel. 51874
Christa Keller Tel. 2430

Morgenwanderung: Donnerstag, 12.09.2024
Treff Wanderung: 7:45 Uhr an der Kirche
HI. Messe: 9:00 Uhr
anschließend Frühstück im Kapitelsaal
 Sicher gibt es viel zu erzählen und wir freuen uns auf das Zusammenkommen.

Dore Bohle

Birnbaumfest am 31. August
 Das Birnbaumfest ist nun nicht am 23. August, sondern am 31. August. Beginn ist um 15 Uhr am Birnbaum. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die Festwiese um den Birnbaum ist bereits gemäht. Bitte einen Krug / Glas selbst mitbringen. Auf euer Kommen freut sich sehr der Birnbaumfestplatzbesitzerminischer Jumbo

Dore Bohle spenden 5.000 €



Zu einer Spendengala hatten die Dore Bohle in die Turnhalle geladen. Über 100 Helferinnen und Helfer waren anwesend. Präse Ackermann bedankte sich bei allen die dazu beigetragen hatten, dass der Omzug 2024 so großartig durchgeführt werden konnte. Ganz besonders bedankte er sich bei Familie

Keller aus Dissenhausen für die Überlassung des Festplatzgeländes und der Maschinenhalle. Die Dore Bohle machten das Versprechen wahr und spendeten einen Großteil der Einnahmen. Folgende Organisationen wurden mit einer Spende bedacht:

Ministranten Gutenzell 500 €, Jugend VfB 500 €, Jugend Feuerwehr 500 €, Jugend Musikverein 500 €, Arche Gutenzell 500 €, Geburtshaus Ulm 500 €, Gemeinde Gutenzell für den Steg über die Laubach nach Dissenhausen 1.000 € und eine Familie aus Maselheim mit ebenfalls 1.000 €. Bei einer Nachbesprechung im Gasthaus Dore wurde der Spendenscheck symbolisch an die Empfänger übergeben.



VfB Gutenzell e.V.
Abteilung Fußball - Aktive
Testspiel
Fr., 09.08.24
 19:00 Uhr FV Rot bei Laupheim - SGM Gutenzell/Schönebürg III (Reserve) in Rot bei Laupheim

Bezirkspokal
So., 11.08.24
 15:00 Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg II - FC Wacker Biberach II in Schönebürg (Quali-Runde)
 17:00 Uhr SF Schwendi II - VfB in Schwendi (1. Runde)
Runde Kreisliga A
Do., 15.08.24
 18:30 Uhr FV Bad Schussenried II - VfB

Abteilung Tischtennis
Ausblick auf die kommende Saison
 Die Vorbereitungen auf die kommende Tischtennis-Saison laufen bereits auf Hochtouren. Der VfB Gutenzell tritt dabei erneut mit zwei Herren-Mannschaften sowie drei Jugend-Mannschaften an. Insgesamt sind 29 Spielerinnen und Spieler gemeldet. Hier eine Übersicht der gemeldeten Mannschaften sowie deren Ligeneinteilung:

- Herren I: Bezirksklasse
- Herren II: Kreisklasse
- Jungen19: Kreisliga
- Mädchen19: Kreisklasse A
- Mädchen15: Kreisklasse A

Der Punktspielbetrieb beginnt bereits Mitte September. Hier die ersten Termine im Überblick:

- Sa., 14.09. 16:00 Uhr Herren II – SV Ringschnait II
- Sa., 21.09. 10:00 Uhr TSV Laubach – Mädchen15
- Sa., 21.09. 13:00 Uhr SV Äpfingen – Jungen19
- Sa., 28.09. 10:00 Uhr Mädchen15 – SF Schwendi
- Sa., 28.09. 13:00 Uhr Jungen19 – TSV Ummendorf II
- Sa., 28.09. 18:30 Uhr SV Birkenhard – Herren I

Ausführliche Infos gibt es auf unserer Homepage unter www.vfb-gutenzell.de.



Hürbler Sportverein e.V.
www.huerbler-sv.de

Abteilung Fitness und Beweglichkeit
Im Herbst 2024 starten folgende Angebote:

- **Fit und gesund mit Step- Aerobic**
- Beginn: 25.09.2024 (4 Trainingseinheiten)
- Beginn: 08.01.2025 (8 Trainingseinheiten)
- Beginn: 30.04.2025 (6 Trainingseinheiten)
- Immer mittwochs von 18.15 – 19.15 Uhr



- **Fitness Mix**
- Beginn: 30.10.2024 (8 Trainingseinheiten)
- Beginn: 12.03.2025 (6 Trainingseinheiten)
- Immer mittwochs von 18.15 – 19.15 Uhr
- **Deep Work**
- Beginn: 26.09.2024 (10 Trainingseinheiten)
- Beginn: 09.01.2025 (13 Trainingseinheiten)
- immer donnerstags von 19.30 – 20.30 Uhr

Alle Angebote werden im Gemeindehaus Hürbel stattfinden. Mitzubringen sind ein Getränk und ein Handtuch. Anmeldungen und Fragen nehme ich gerne unter 07352/929 72 18 oder 01520/ 355 9062 oder simone.fels@gmx.de entgegen. Ich wünsche allen schöne und erholsame Sommerferien. Simone Fels



Vorschau Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des HSV wird am **Samstag, 14.09.2024 ab 09.00 Uhr**, durchgeführt.

Was sonst noch interessiert

Ein einmaliges Erlebnis

Zwei Öchsle-Loks fahren an einem Tag

Am Sonntag, 18. August, hat sich der Öchsle-Schmalspurbahnverein wieder etwas Neues einfallen lassen. So werden nur an diesem Tag die beiden Loks 99 788 und 99 633 der Museumsbahn in Dienst gestellt. Für Eisenbahnfreunde und solche, die es werden wollen, eine einmalige Gelegenheit mit diesen historischen Lokomotive durch die die oberschwäbische Landschaft zu fahren.

Mittlerweile ist auch schon mehr als die Hälfte der Saison schon vorbei. „Der Mai war sehr gut mit vielen Fahrgästen“, sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Schmalspurbahnvereins. „Im Juni und Juli war es witterungsbedingt etwas ruhiger, es gab kaum einen Fahrtag an dem es nicht geregnet hat. Die Fahrgastzahlen sind dennoch den Umständen entsprechend sehr zufriedenstellend“, fasst Bechter zusammen.

Doch auch Benny Bechter ist zuversichtlich was die Ferienzeit angeht, „Wir hoffen nun auf besseres Wetter und viele Fahrgäste in den kommenden Wochen“. Dazu beitragen werden auch die vielen Sonderfahrten des Öchsle wie etwa die Genießertour, die Bacchusfahrt oder das Oktoberfest zum Saisonende am 5. und 6. Oktober unter anderem mit Live-Musik. NFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag, jeden Feiertag sowie am ersten Samstag im Monat ab Wartenhausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Bis zum 5. September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Darüber hinaus werden zahlreiche Sonderfahrten angeboten. Reservierungen ab zehn Personen sind kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352/922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden. Informationen auch unter www.oechsle-bahn.de

Einladung zum Treffen der NABU Gruppe Ochsenhausen

Der NABU Ochsenhausen lädt alle, am Naturschutz Interessierten, zu einem offenen Austausch ein. Am Dienstag, den 03.09.2024 treffen wir uns ab 19:00 im Café Schäfer in Ochsenhausen um uns kennenzulernen, uns über Naturschutzthemen auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu planen. So wollen wir unter anderem unsere beiden Ferienprogramme bei der Stadt Ochsenhausen nachbesprechen und Projekte für den Herbst und Winter planen. Diese Einladung richtet sich auch an alle Interessierten östlich von Ochsenhausen, denn das Gebiet unserer Gruppe erstreckt sich bis zur Iller und auch in diesen Bereichen möchten wir uns gerne tatkräftig für den Naturschutz einsetzen.

Wir freuen uns auf Sie und ihre Themen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

sabine.brandt@nabu-bw.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Der Kampf gegen die Amalekiter.

„Solange Mose seinen Arm hochhielt, waren die Israeliten im Vorteil. Doch immer, wenn er seinen Arm sinken ließ, gewannen die Amalekiter die Oberhand“, (2. Buch Mose, Kap. 17, Vers 11).

Hier wird der erste Kampf des Volkes Israel beschrieben. Sie waren nach dem Auszug aus Ägypten bereits mehrere Monate unterwegs. Das Volk hat mehrere Durststrecken hinter sich, wird aber von Gott immer wieder wunderbar durchgetragen. Zu essen hatten sie ausreichend, da täglich Manna frisch am Morgen da war. Ab und zu kam auch ein Schwarm Wachteln vorbei, den sie einfangen konnten und der für Fleisch sorgte. Aber immer wieder kamen bei den Israeliten Zweifel auf, ob sie nicht wieder zurück in die Sklaverei von Ägypten, und damit in die „Sicherheit“ sollten. Und jetzt stellte sich zudem noch das räuberische Volk der Amalekiter ihnen in den Weg. Diese lebten von Raub und Beutezug. Daher kam ihnen das kriegs-unerfahrene Volk Israel gerade richtig. **Aber Gott war mit Israel.**

Hier taucht zum ersten Mal der Name Josua auf. Er war ein gradliniger, frommer, zuverlässiger Mann mit klarem Verstand und Gottvertrauen wie Mose. Er sollte nach Mose der Anführer der Israeliten werden. Auf Geheiß von Mose stellte er eine Kampf-Truppe auf und zog gegen die Amalekiter. Aus Sicht der Israeliten völlig chancenlos!

Aber, dass die israelitischen Sklaven ein solch kriegerisches Volk besiegten, war mehr als genug Beweis dafür, dass Gott mit ihnen war, so wie Er es versprochen hatte.

Doch das Kriegsglück Israels entschied nicht allein der Kampfgeist dieser Männer. Während Josua und seine Männer in den Kampf ziehen, steigt Mose mit Aaron und Hur auf einen Berg, von dem aus sie die Schlacht überblicken konnten.

Aber sie sehen nicht nur zu, die drei Männer flehen und schreien zu Gott.

Das inständige Gebet entscheidet schließlich die Schlacht. Solange Mose seinen Arm mit dem mysteriösen Gottesstab erhoben hat, ist Israel stärker. Aber verständlicherweise geht dem über 80-jährigen Mose nach einiger Zeit die Kraft aus, sein Arm droht zu sinken. Ab da gewinnen die Amalekiter. Aaron und Hur haben eine Idee: sie holen einen Stein und setzen Mose darauf. Noch nicht genug: sie stützen seinen Arm- und Israel siegte über die Amalekiter!

Gott hat den Sieg durch die Anführer Israels gewirkt, die in ständigem Gebet vor Gott waren. Gemeinsam haben sie den Arm Gottes bewegt. Das Volk Israel hat erfahren, dass es nur gemeinsam und mit Gott an der Seite siegen kann. Auch für uns heute ist diese Erzählung ein Beispiel für die



Kraft des Gebetes. Gott weiß zwar schon alles im Voraus, aber Er will von uns gebeten sein. Wir sollen in Demut vor Ihn kommen. Allein, oder besser noch mit mehreren Betern zusammen. „Wo zwei oder drei in Meinem Namen versammelt sind, da bin Ich mitten unter ihnen“, sagt Jesus einmal. Setzen auch Sie die Waffe „Gebet“ ein? Kommen Sie mit Ihren Sorgen, Anliegen und Nöten vertrauensvoll zu Gott? Wir können den mächtigen Arm Gottes bewegen!

Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns und unsere Glaubensgemeinschaft erfahren Sie unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im September 2024

6. bis 8. September 2024

Böhmisch musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Proben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker:innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024

Yoga-Woche für Frauen – fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst

Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024

Handlettering Workshop – Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pfiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich inte-

ressieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule

<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

Caritas Biberach-Saulgau

Gesprächsreihe für Eltern von Kindern...

...mit chronischer Krankheit, mit hohem Förderbedarf, mit OP-Erfahrung, mit Behinderung...

19. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Rechtliche Betreuung nach dem 18. Geburtstag
ReferentIn: Betreuungsvereins SKM Sigmaringen

26. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Vorsorge treffen mit dem Behindertentestament
Referent: Hr. Herwanger, Notar a.D.

10. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Mutterschutzverlängerung, Kinderkrankschreibung,
Fahrtkostenerstattung, Haushaltshilfe

ReferentIn: AOK Bodensee-Oberschwaben

24. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Pflegegrad, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel,
Pflegerberatungsgespräch, Entlastungsbeitrag

Referentin: Amb. Kinderkranken- und Intensivpflege
Pustebume, Caritas Sigmaringen

Jeweils im kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, 88348 Bad Saulgau

Ohne Anmeldung | kostenfrei | Spendenbasis

Kulturamt Biberach informiert

Sommersound – Kultur in der Innenstadt

Spaß am Samstag geht mit neuem Namen in die fünfte Runde

Die Veranstaltungsreihe „Sommersound – Kultur in der Innenstadt“ (ehemals „Spaß am Samstag“) soll auch in diesem Jahr die Biberacher Innenstadt mit verschiedenen Darbietungen kulturell beleben. Von jung bis alt wird für jeden etwas geboten sein. Das vielfältige Programm reicht von Chorgesang, über fetzige Tanzeinlagen bis hin zu Musikbeiträgen unterschiedlichster Genres.

Teilhaben am Programm des Open-Air-Sound können alle Interessierten am Samstag, 24. August 2024 von 11 bis 13 Uhr auf dem Kesselplatz und auf dem Schadenhof.

Am Samstag, 24.08.2024 macht die Crazy Allstar Band auf dem Kesselplatz und die Band Brassmusic auf dem Schadenhof Programm.

Die „Crazy Allstar Band“ mit Eugen Ruedel, Karsten Wiesner, Valentin Stefan und den Brüdern Martin und Andreas „Aja“ Gratz sorgen auf dem Kesselplatz als Straßenmusikanten mit Oldies und Rock für standesgemäßen „summer in the city“. Die Blechbläserband „Brassmusic“ besteht aus sechs Musikern an diversen Blechblasinstrumenten, darunter auch ein Baritonsaxophon, und ein Mann am Schlagzeug. Das Repertoire aus über 130 Musikstücken umfasst hauptsächlich Rock, Pop, Hip Hop, Techno und Funk.

Am Samstag, 31.08.2024 sorgt die Band „MoschtMega“ auf dem Kesselplatz für Stimmung und der Tanzsportverein Risstino e.V. zeigt auf dem Schadenhof sein Können. Die achtköpfige Street-Brass-Band „Moscht Mega“ wurde von Musikern aus Biberach und der Region gegründet. Das Repertoire der Musikgruppe beinhaltet instrumentale Pop- und Rocksongs von den 80er Jahren bis heute.

Der Tanzsportverein Risstino e.V. bringt den Tango von Argentinien zurück auf den Schadenhof nach Biberach. Neben dem klassischen Tango wird auch Milonga und Tango Vals getanzt. Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und das detaillierte Programm ist unter www.kulturkalender-biberach.de unter dem Reiter „Veranstaltungsreihen“ zu finden.



Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) lädt am Freitag, den 30. August 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Ameisenführung ein. Im Rahmen seiner Fortbildungsserie „Entdecke die Natur“ informiert der erfahrene Ameisenheger Franz Gregetz bei einer Begehung über die Lebensweise von Ameisen der offenen Feldflur und des Waldes am Albrand. Treffpunkt: Langenenslingen-Friedingen am Sportplatz. Empfohlen wird gutes Schuhwerk und lange Hosen; ebenso sollten Gummistiefel für die Waldameisenerkundung mitgebracht werden. Um Anmeldung bis 27.08. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Glückwunschanzeigen Schulanfang

Machen Sie Ihrem stolzen Schüler oder Ihrer Schülerin eine Freude und schalten Sie eine Glückwunsch-Anzeige zum Beginn des Schuljahres in Ihrem Mitteilungsblatt.

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Mail.

Wir beraten Sie gerne!

07154/8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Gerne können Sie eine solche Anzeige auch selbst erfassen auf: www.duv-wagner.de/privatanzeige



Lieber Ben,

2

Mit dem Schulanfang beginnt ein neues, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Janne Koch



Lieber Tom,

Sei still wie ein Mäuschen, pass auf wie ein Luchs, sei fleißig wie ein Biene, dann wirst Du schlau wie ein Maus.

Quelle: Briefeguru

3



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir allerherzlichste Glückwünsche - viel Erfolg auf Deinem Weg!



Millionen deutsche Straßenkatzen müssen jeden Tag um ihr Überleben kämpfen.

Wir brauchen Euch!

jetzt-katzen-helfen.de



Anzeigenauftrag

Hiermit buche ich nachstehende Anzeige

online www.duv-wagner.de/privatanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,**
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim



Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____

Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Text für meine Glückwunschanzeige:
 Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige und Ihrem Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Name	Telefon für Rückfragen
Straße, Hausnummer	E-Mail für Rechnungsversand
PLZ, Ort	

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
 IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutz-relevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

 Datum, Unterschrift



Glückwunschanzeigen Schulanfang



STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Südfinder

**AUSBILDUNG
BEI UNS?
NICHTS FÜR
LUTSCHER.**

**KOMM
INS
TEAM.**

Weitere Infos unter:
www.utz-lebensmittel.de/unternehmen/ausbildung

KOMM IN UNSER TEAM!
Wir suchen Auszubildende (m/w/d):
Start im September 2025
**Kaufleute im Groß- und
Außenhandelsmanagement**

Utz Lebensmittel GmbH & Co. KG • Kolpingstraße 40, 88416 Ochsenhausen
Ansprechpartner: Gabriel Haas • E-Mail: g.haas@utz-lebensmittel.de
☎ 07352 9202-10

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 36/37*

**AUSBILDUNG
&
BERUF**

*in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de